

Die Querflöte



Instrumentenfamilie

Die Querflöte gehört zu den Holzblasinstrumenten, obwohl sie heute vorwiegend aus Metall hergestellt wird. Die bekanntesten Instrumente der Querflötenfamilie sind die grosse Flöte (die man gemeinhin als „Querflöte“ bezeichnet), das Piccolo und die Alt-Querflöte. Zum Spielen Alter Musik wird heute häufig die einklappige Traversflöte aus Holz verwendet.

Tonerzeugung

Der Ton wird erzeugt, indem durch die Lippenöffnung ein Luftstrom quer über das offene Mundloch des Flötenkopfs geblasen wird.

Voraussetzungen und Einstiegsalter

Beim Querflötenspiel braucht es eine gute Koordination der Finger. Das ideale Einstiegsalter ist nach dem Besuch der musikalischen Grundschule in der 3. oder 4. Klasse. Bei starkem Instrumentenwunsch ist der Einstieg auch schon in der 2. Klasse mit einem gebogenen Kopfstück möglich. Eine ausgeglichene Kieferstellung sowie eine gute Atemkapazität sind zum Erlernen des Querflötenspiels von Vorteil.

Einsatzmöglichkeiten

Die Querflöte ist sehr vielseitig einsetzbar. Sie lässt sich gut mit anderen Instrumenten kombinieren. Querflöte kann man in Kammermusikgruppen, im Orchester, in der Jazzband oder in der Blasmusik spielen.

Preise

Eine Schülerflöte kostet ab 1'000 Franken. Die Miete ist 6 bis höchstens 12 Monate möglich und beträgt zirka 40 Franken pro Monat. Beim Kauf wird die Miete voll angerechnet. Eine Beratung vor dem Instrumentenkauf durch die Musiklehrperson wird empfohlen.

Wichtige Hinweise

- Wichtigste Voraussetzung für den Erfolg ist, dass das Kind dieses Instrument spielen will.
- Es soll vom Klang fasziniert sein und sich auch die Einsatzmöglichkeiten gut überlegen.
- Der „Instrumentenparcours“ und die „Woche der offenen Tür“ sind gute Anlässe, um mit den Lehrpersonen in Kontakt zu treten, offene Fragen zu klären und das gewünschte Instrument näher kennen zu lernen.
- Ebenso wichtig ist das regelmässige Üben.